

Hausnotruf

... Hilfe auf Knopfdruck, rund um die Uhr!

Der Hausnotruf bietet einen beruhigenden Schutz für ein individuelles selbstständiges Leben in den eigenen vier Wänden mit der entsprechenden Vorsorge für den Notfall.

Was beinhaltet der Hausnotruf?

Unser System besteht aus einer Basisstation mit Freisprecheinrichtung, einem Handsender – auch „Funkfinger“ genannt – sowie dem Anschluss an die Hausnotrufzentrale über das Telefon.

Anschlussvoraussetzungen

Neben einer normalen 230V-Steckdose benötigen wir für den Anschluss eine freie TAE-Dose Ihres Telefonanbieters. Darüber hinaus sind in der Regel keine weiteren Anschluss-Arbeiten notwendig.

Wie stellt das Hausnotruf-System den Kontakt her?

Der Alarmruf kann sowohl über den Notrufknopf am Gerät als auch über den Handsender ausgelöst werden. Das Gerät wählt dann selbstständig die Hausnotrufzentrale an.

In der Hausnotrufzentrale steht rund um die Uhr erfahrenes und speziell geschultes Personal bereit, das sich über die Freisprecheinrichtung bei Ihnen meldet. Wichtig ist es aber, dass Sie wissen: Hilfe bekommen Sie in jedem Fall, egal ob der Sprechkontakt mit Ihnen zustande kommt oder nicht.

Wer hilft Ihnen?

Die Hausnotrufzentrale verständigt Ihre Bezugspersonen, zum Bsp. Angehörige, Freunde, Nachbarn oder uns, nach einem vorher mit Ihnen besprochenen Hilfeplan.

Wenn Sie dies wünschen, bleibt das Personal der Hausnotrufzentrale in der Zwischenzeit mit Ihnen in Sprechkontakt.

Zugang zur Wohnung

Nach Absprache wird ein Haus-/Wohnungsschlüssel von Ihnen bei uns verwahrt. Damit können wir uns im Notfall einen schnellen Zugang zu Ihrer Wohnung verschaffen.

Option einer Sicherheitsuhr

Auf Wunsch können wir im Hausnotruf-Gerät ein Zeitintervall festlegen, innerhalb dessen Sie sich durch drücken der „Tagestaste“ bei uns melden müssen.

Wird dieses Zeitintervall überschritten, so versuchen wir umgehend mit Ihnen Kontakt aufzunehmen. Im Zweifelsfall wird zur Sicherheit die mit Ihnen vereinbarte Hilfsperson zu Ihnen geschickt um nach dem Rechten zu sehen.

Wartung

Beinhaltet alle routinemäßigen Überprüfungen, die in der Regel von Ihnen unbemerkt durch das Gerät automatisch ablaufen. Dabei meldet das Gerät auch leere oder defekte Akkus, die wir umgehend und kostenfrei austauschen. Sollten das Gerät bzw. der Handsender unverschuldet kaputt gehen oder aufgrund technischer Neuerungen ein Gerätetausch notwendig werden, so entstehen hierfür keine zusätzlichen Kosten für Sie.

Unsere Angebote

Das Grundpaket beinhaltet:

- Hausnotrufzentrale, die rund um die Uhr erreichbar ist
- leihweise Bereitstellung eines betriebsbereiten Hausnotrufgerätes mit Handsender
- Wartung
- unverzügliche kostenlose Instandsetzung oder Ersatz eines defekten Gerätes
- Programmierung der Rufnummern
- persönliche Einweisung des Teilnehmers / der beteiligten Personen
- auf Wunsch bleibt die telefonische Verbindung im Alarmfall so lange erhalten, bis Hilfe vor Ort eintrifft
- psychosoziale Betreuung bei Notruf und Vermittlung weiterer Hilfen am Notrufgerät

Das Sicherheitspaket beinhaltet:

- rund um die Uhr einsatzbereite Rufbereitschaft (Pflegefachkraft der Sozialstation)
- Schlüssel hinterlegung bei der Evang. Sozialstation
- Option einer Sicherheitsuhr mit 24-Stunden-Kontrolle
- Wohnraumberatung bezüglich der Sicherheit der Wohnung
- kostenloses Zusatzmaterial wird Ihnen zur Verfügung gestellt
- alle privaten Bezugspersonen sind haftpflicht- und unfallversichert
- Vermittlung der Angebote der Evang. Sozialstation
- Vermittlung weiterer Hilfen, die den Alltag entlasten

Gebühren

| | |
|---|---|
| Anschlussgebühr, einmalig: | 22,50 Euro |
| Grundpaket, monatlich: | 18,36 Euro |
| Sicherheitspaket, monatlich (inkl. Grundpaket): | 36,26 Euro |
| Zusatzgeräte, monatlich (je zusätzlicher Handsender): | 7,67 Euro |
| Einsatzkosten: | Höhe in Abhängigkeit des Einsatzaufwandes |
| Abhol-/Endgebühr: | wird nicht erhoben |

Finanzielle Unterstützung

Nach § 78 Abs. 1 SGB XI sind Hausnotrufgeräte in die Liste der Pflegehilfsmittel aufgenommen. Die zuständige Pflegekasse kann (auf Antrag) im Einzelfall die Kosten für die Miete des Gerätes in Höhe von bis zu 18,36 Euro pro Monat sowie die einmalige Anschlussgebühr in Höhe von bis zu 10,49 Euro übernehmen.

Wir regeln den Schriftverkehr für die Kostenübernahme mit Ihrer Pflegekasse und / oder dem Sozialhilfeträger.

Kontakt

Bei Interesse, Fragen oder für eine Terminvereinbarung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns an. Telefon: 0 74 61 / 7 33 21.